Inhalt

I. Der Aufklärer

Rainer Enskat: Was ist Aufklärung? Wie Rousseau und Diderot im Dialog einige Bedingungen der Aufklärung klären 17

Elena Agazzi: Die Auflösung der klassischen Kunstform: Ennio Quirino Visconti und das „Ende der Kunstperiode" 55

Günter Berger: Traditionsbruch und Periodisierung: für eine neue Geschichte des französischen Romans im Ancien Régime 65

Gabriele Vickermann-Ribémont: *Le discours du roman*: Lenglet Dufresnoy 1734/35 77

Manfred Hinz: *Une catin, une friponne et une bégueule.* Drei Paradigmata kantischer Ethik 97

Federica La Manna: Il caso nel romanzo: *Lebensläufe nach aufsteigender Linie* di Theodor Gottlieb von Hippel 113

Cornelia Klettke: Lukianischer Spott im Epochenwandel – Zu Voltaires *Conversation de Lucien, Érasme et Rabelais dans les Champs-Élysées* 125

Björn Schaff: Aufrichtigkeit im Kontext: Marivaux' *Les sincères* im Spiegel der zeitgenössischen Konversationstheorie 135

II. Der Anthropologe

Hans Sanders: Körper-, Selbst- und Weltbild in der romanischen Literatur der frühen Neuzeit 151

Martina Bender: Fiktionalität und literarische Subjektbildung an der Schwelle zur frühen Neuzeit: Fray Antonio de Guevara (1480?-1545) 175

Kurt Bayertz: Das eingebildete Vergnügen, auf zwei Beinen zu gehen ... 189

Manfred Beetz: Die Höflichkeit des Körpers. Zum Wandel von Interaktionsnormen in der vormodernen Gesellschaftsethik 205

Giulia Cantarutti: „Anatomie des moralischen Menschen" / „Anatomie de tous les replis de cœur" 227

Christophe Losfeld: Politesse, réforme et politique chez Antoine de Courtin (1622-1685) 243

III. Der Psychologe

Patricia Oster: „Sans parler à personne". Normverletzung und Sprachtherapie in der 32. Novelle des *Heptaméron* 275

Kathrin van der Meer / Anke Wortmann: Geschichten von anderen Frauen. Zur weiblichen Dominanz im 19. Jahrhundert 291

Stefano Sasso: Inettitudine e superomismo, ironia e indifferenza ne *I colloqui* di Guido Gozzano 325

Wolfgang Klein: „L'art pour l'âme" – Psychologie, Ideologie und Seele in den Kunsturteilen des *Artiste* vor 1900 341

Andreas Gelz: Eine *andere* Geschichte der Moderne? Der Skandal als Schlüsselbegriff der spanischen Kulturgeschichte 357

Kristin Reichel: Von Amor und Psyche zu Anima und Animus – Freud und Jung in Poetik und Praxis von Italo Calvino 367

IV. Der Engagierte

Gisela Schlüter: Emphatische Rezeption: Alfieri liest Machiavelli 391

Dietmar Rieger: Leben und Literatur – sozial und biologisch (Éluard und D'Annunzio) 405

Thomas Bremer: „C'est un vieux brav', républicain sincère". Zur Wiederentdeckung der Chansons von Charles Gille 417

Hartmut Stenzel: Kommunistische Identitätskonstruktionen. Anmerkungen zu Selbstverständnis und Geschichte des PCF 431

Dorothee Röseberg: Wider den Proletkult. Anstandsbücher in der DDR zwischen Epochenumbruch und Erbeaneignung 449

V. Der Analytiker der Gegenwart

Wolfgang Asholt: Die ‚Villes transfrontalières' Assia Djebars 471

Elisabeth Arendt: Dekonstruktion und ReKonstruktion von Historie im Erzählwerk Assia Djebars 485

Georg Bollenbeck: Ein beweglicher Er-Erzähler, komplexe Erzählhaltungen und epochale Repräsentanz: Heinrich Mann, *Der Untertan* 499

Patrizia Farinelli: Meschina l'una, con un preteso „morbo di carenza" l'altro. Società e scrittore nella narrativa di Tommaso Landolfi 521

Sabine Volk-Birke: Entweder Aufklärung oder Mystik? Zu Intertextualität und Konversion in Aldous Huxleys Roman *Eyeless in Gaza* .. 537

Rainer Godel: Von den Aporien der Literaturwissenschaft in der Postmoderne. Ein Plädoyer für literaturwissenschaftliche Sachlichkeit .. 557